

BASTIAN WURBS

JOEL BASMAN

NIKKI RAPPL

EINE **BARRIEREFREIE KOMÖDIE** VON
STEFAN HILLEBRAND UND OLIVER PAULUS

VIELEN DANK FÜR NICHTS

AB 5. JUNI 2014 IM KINO!

TS PRODUCTIONS
PRÄSENTIERT

Ein hinreißender Film
über die mutige Autorin
Violette Leduc und
Simone de Beauvoir!

NEW YORK TIMES

Ab 26. Juni
im Kino!

Violette

EIN FILM VON MARTIN PROVOST

Verleih gefördert durch das MEDIA-Programm
der Europäischen Union

VIOLETTE-FILM.DE

MFFW
Förderung
Baden-Württemberg

3

Inhalt · Ausgabe Juni · # 2014/06

PROGRAMME / RUBRIKEN

Aktuelle Filmstarts, alle Filme	4 - 13
KIF - Programm und Filme	14
FILMTHEATER SCHAUBURG - Programm und Filme	15
PROGRAMMKINO OST - Programm und Filme	16/17
THALIA - Programm und Filme	18/19
MUSEUMKINO ERNEMANN VIIb/PASSAGE	20
K.I.D. - KINO IM DACH - Programm und Filme	21



BESONDERHEITEN

Verlosung

DAS SCHICKSAL IST EIN MIESER VERRÄTER 7

Seit Veröffentlichung des Bestsellers wächst der Hype um den Autor stetig und viele warten gespannt auf den Kinostart der Romanverfilmung. Wir verlosen Bücher zum Film, Hörbuch und T-Shirts.



Willkommen im Himmel

SOMMERKINO IND DER ZSCHONER MÜHLE, 20

Es ist wieder Zeit, das Kino Passage zieht die Kleinkunstscheune der Zschoner Mühle, um dem Publikum Klassiker des Arthouse kinos wie *Willkommen bei den Sch'tis* und *Wie im Himmel* zu präsentieren.



Ein Kurzfilm-Manifest und ein mutierter Wüstengecko

EIN BERAUSCHENDER TAG IM ZAUBERWALD 19/22

Im Juni macht die Kinotournee Deutscher Kurzfilmpreis wieder Station in Dresden. Das Thalia und das PK Ost haben jeweils ein unterhaltsames Kurzfilmprogramm zusammengestellt.



Internationale Tagung zu Alfred Hitchcock

SABOTAGING HITCHCOCK 22

Im Juni werden 20 Experten im Rahmen einer internationalen Tagung Hitchcocks Werk kritisch in den Blick nehmen, dazu gibt es eine Aufführung von *Das Fenster zum Hof* im UFA-Kristallpalast.



Dr. Hanuschke mit dem Kinderleihdienst im Kinderkino

DER KINDERFILMEXPERTE DER OSZE 22

Als ehrenamtlich bestellter Kinderfilmexperte der OSZE wurde ich wieder mal ins Kino geschickt. Ich öffnete den versiegelten Brief - *Rio 2*. Jetzt mussten nur noch Kinder her... von Dr. Hanuschke



Pro und Contra Stereo

WAS FÜR EIN TRIO: VOGEL, FRIEDRICH & BLEIBTREU 23

Lupenreiner Psychothriller made in Germany mit maximaler Sogkraft oder der einfachste und überraschungärmste Weg, um seine Geschichte zu Ende zu erzählen?



Verlosung, Impressum, Freikarten

7/19/23

A Million Ways to Die in the West	6	Mädelsabend	12
About Last Night	11	Maleficent - Die dunkle Fee	4
Abschied	20	Maman und Ich	7
Angélique	9	Nix wie weg - vom Planeten Erde	4
Beste Chance	16	No Turning Back - Locke	17
Boyhood	7	Oktober November	8
Brick Mansions	6	Paris um jeden Preis	4
Chasing the Wind	15	Stereo	23
Cuban Fury	10	Still	16
Das magische Haus	16	The Wounded Brick	15
Das Schicksal ist ein mieser Verräter	8	Tiefe Wasser	21
Die Frau und der Fremde	20	Tinkerbell und die Piratenfee	9
Die schöne Krista	21	The Wounded Brick	15
Die unerschütterliche Liebe der Suzanne	17	Tour du Faso	21
Die Wirklichkeit kommt	21	Unter Beobachtung	13
Die zwei Gesichter des Januars	14	Über-Ich und Du	21
Edge of Tomorrow	5	Vielen Dank für Nichts	15
Einmal Hans mit scharfer Soße	9	Violette	12
Finding Vivian Maier	13	Vom Ordnen der Dinge	14
Flöckchen - Die großen Abenteuer des kleinen weißen Gorillas!	10	Wie im Himmel	20
Freedom Bus	16	Willkommen bei den Sch'tis	20
Halbe Treppe	20	Willkommen bei Habib	14
Harms	8	Wolf Creek 2	10
Kathedralen der Kultur	16	Words and Pictures	5
		Zoran - Mein Neffe, der Idiot	11



19. BIS 21. JUNI

SABOTAGING HITCHCOCK

Wurde der britische Regisseur unter seinen Zeitgenossen eher als Großmeister des makabren Spannungskinos denn als ernstzunehmender Künstler gefeiert, wandelte sich seine Rezeption seit den 1950er-Jahren drastisch. Von der These geleitet, dass Hitchcock eben nicht nur gutgemachte Unterhaltung, sondern vielmehr ein vielschichtiges Œuvre geschaffen hat, begründeten junge französische Filmtheoretiker und Journalisten wie Claude Chabrol und François Truffaut schließlich die moderne Filmwissenschaft. Die nahezu ungebrochene Verehrung und der regelrechte Kult rund um den Filmemacher haben allerdings dazu geführt, dass sich die Hitchcock-Forschung bis in die Gegenwart innerhalb festgesetzter Grenzen bewegt

und sich an hartnäckigen Mythen abarbeitet, an denen der glänzende Selbstvermarkter Hitchcock nicht schuldlos ist. So dominiert das Bild vom visionären Filmemacher mit dem katholischen Trauma nach wie vor die im Geniekult erstarrte Forschungsliteratur. Marginalisiert werden v.a. hierzulande im Gegensatz zu den biographischen Legenden zudem noch immer die Rolle von Hitchcocks Mitarbeitern sowie sein Frühwerk. Im Juni werden in Dresden 20 Expert_innen, darunter deutschsprachige Film- und Kulturwissenschaftler_innen wie Marcus Stiglegger (Siegen) und Claudia Bullerjahn (Gießen) gemeinsam mit renommierten britischen Fachkollegen wie Charles Barr (Dublin) und Mark Glancy (London) Hitchcocks Werk kritisch in den Blick nehmen.

19. JUNI, 20:30 UHR | UFA-KRISTALLPALAST

DAS FENSTER ZUM HOF

Abgerundet wird das Programm von einer Filmvorführung im Ufa-Kristallpalast Dresden. Am 19. Juni zeigen wir den Thriller-Klassiker *Das Fenster zum Hof*, in dem ein gelähmter Fotograf Zeuge eines Mordes wird.

R: Alfred Hitchcock, D: James Stewart, Grace Kelly, Raymond Burr, Thelma Ritter, Wendell Corey, USA 1954, O.m.U.
Weitere Informationen und vollständiges Programm unter www.tu-dresden.de/slk/hitchcock
Die Tagung ist öffentlich und kostenfrei, um kurze Anmeldung per e-mail wird gebeten.
Orte: Festsaal im Rektorat, Mommsenstr. 11 | Wiener Str. 48, Hörsaal 004 | Sprachen: deutsch & englisch.



RIO GRANDE POPANDE

Als ehrenamtlich bestellter Kinderfilmexperte der OSZE wurde ich wieder mal ins Kino geschickt. Ich öffnete den versiegelten Brief, den mir mein vom Staate zugewiesener Postbote überbrachte. *Rio 2!* Jetzt mussten nur noch Kinder her. Der Paritätische Kinderleihdienst Sachsen war mir dabei behilflich und vermittelte kurzfristig ein Mädchel und einen Buben. Cordula und Jochen freuten sich sehr, mit einem Honoratiore wie mir ins Kino gehen zu dürfen. Am Schalter verlange ich Karten für *Dino 2* und ernte ein „hää?“ in Kombination mit einem verständnislosen Blick. Rasch bemerke ich meinen Fauxpas, tausche das „D“ gegen ein „R“ und lasse das „n“ weg.

Blöderweise habe ich meinen Presseausweis in der Schmutzwäsche vergessen und zahle ohne auf die Wichtigkeit meiner Person aufmerksam zu machen, den vollen Preis. Beim Kartenabreißer bemerkt Jochen, dass ich nur Karten für die 2D-Vorstellung erworben habe. Das Geringel ist groß und ich bin emotional gezwungen das bevorstehende Kinoerlebnis upzugraden. Der Saal ist bereits mit fünf Menschen besetzt und wir sitzen direkt in der Mitte mit horizontal verlaufendem Blickwinkel zur Leinwand. Nach dem sich noch eine Großfamilie mit orgelpfeifenartigen Nachwuchs vor uns platziert hat, diverses Werbegeköns an uns vorüber gezogen ist und wir uns unsere Wayfarer für Arme auf den Nasenrücken positioniert haben, geht's los. Da der Animationsfilm *Rio* heißt, befinden wir uns auch sofort im quietschbunten Rio, wo selbst die Favelas aussehen wie die hängenden Gärten der Semiramis. Alles Leckernekakku, WM-014 ick hör Dir trapsen.

Die Haupthelden sind eine Familie Blauer Aras die sich auf Drängen der Mutter mal Back to the Roots den Urwald ihrer Vorfahren anschauen wollen. Ich bin von der Optik sehr beeindruckt und warte darauf, den ersten befreienden Lacher durch den Saal donnern zu lassen. Aber nichts da, erstmal Rumba Samba Trallalla,

ein Kessel Buntes auf Speed lässt grüssen. Neben der Reise zum Amazonas öffnen sich *Pulp-Fiction*-like diverse Storystränge, was für die fünfjährige Cordula bisgen anstrengend wird. Als ein böser brasilianischer Holzhändler mit seinen gedungenen stereotyp-nativen Holzfällern die Szene betritt, befürchte ich gar eine Spontanpetition der Grünen, doch da beginnt auch schon das nächste Rumbafeuerwerk und der mittlere Sohn der siebenköpfigen Familie schaltet erst einmal sein iPhone an und checkt den Facebook-Status. Das Display blendet mich, und ich bin kurz davor, ein Elterngespräch zu führen. Doch das Fenster zur Welt erlischt und Cordula fängt an zu quengeln. Inzwischen sind die Aras im Dschungel angekommen und die ersten Familienzerwürfnisse nehmen ihren Lauf.

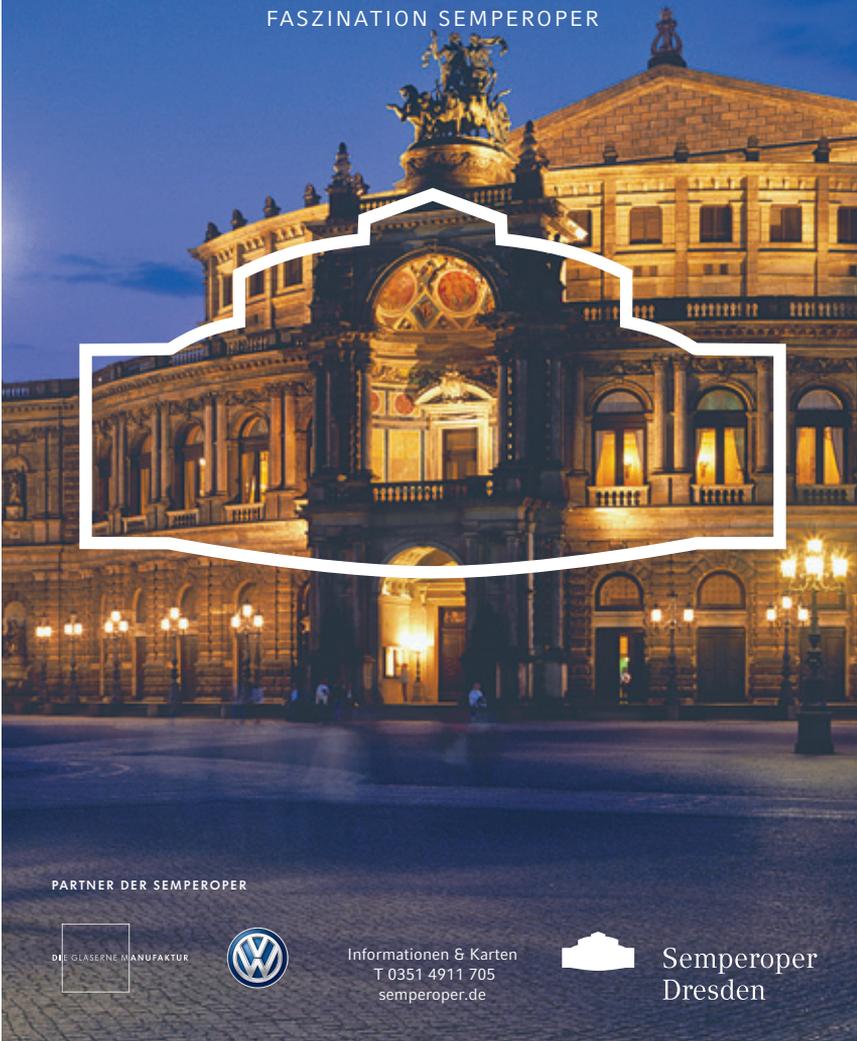
Mir generiert es ab und an ein müdes hühü, welches aber sogleich von der nächsten kaleidoskopartigen Tschatschatscha-Nummer überrannt wird. Nach dem der aus Rio stammende Regisseur Carlos Saldanha noch einmal von hinten durch den Baum auf die WM hingewiesen hat, trifft neben den kapitalistischen Holzfällern, noch ein Pärchen ökologisch sozialisierter Ornithologen ein. Da das ein Kinderfilm ist, hat die Tropenholzmafia keine Chance und wird von den Piepmätzen des Dschungels hitchcockmäßig platt gemacht.

Ein leichter Hauch von *Gladiato* weht durch den Saal und Jochen drückt aufgeregt seine kleinen Finger, dass es Once-Upon-a-Time-in-the West-mäßig knackt im Kinossessel. Zum allerletzten Male muss ich eine überbordende musikalische Revuenummer über mich ergehen lassen und darf nach 1 (einer) Stunde den Saal verlassen. Ich habe jetzt genug von Brasilien und die Kinder möchten ein Eis. Ok sage ich und lade Cordula und Jochen in mein kleines Dolby-Sourround-Digital-X-Prologic-High-Definition-3D-Work-Cinema ein und wir gucken fünf Stunden und 47 Minuten hintereinander *Ice Age 1-4*. Assol! Eis gabs auch noch, Ätsch!

☞ Ihr Dr. Kurt Hanuschke

Oper ist ganz großes Kino

FASZINATION SEMPEROPER



PARTNER DER SEMPEROPER



Informationen & Karten
T 0351 4911 705
semperoper.de



Semperoper
Dresden



KURZFILM UNTERWEGS

Im Juni 2014 macht die Kinotournee Deutscher Kurzfilmpreis wieder Station in Dresden. Das Thalia Cinema, Coffee and Cigarettes und das ProgrammkinO Ost haben jeweils ein beeindruckendes und unterhaltsames Kurzfilmprogramm zusammengestellt, um ihr Publikum zu begeistern. Die Zuschauer erwartet unter anderem ein Kurzfilm-Manifest, ein mutierter Wüstengecko als Grund für den Irakkrieg, ein junger Mann auf der Suche nach der Seele Berlins, ein berauscher Tag im Zauberwald, ein Junggeselle an seinen Grenzen und eine Reise in die Abgründe Mexikos.

Die Termine:

ProgrammkinO Ost - 10. & 11. Juni jeweils 20:45 Uhr

Thalia - 21. Juni, 19:00 Uhr sowie 22. & 23. Juni jeweils 20:00 Uhr (Am 21.6. haben alle Kurzfilmfreunde die Möglichkeit, im Anschluss an das Programm im Garten des Thalias Gaumenfreuden vom Grill zu genießen und das Fußballspiel Deutschland-Ghana zu verfolgen.)